GYMNASIUM MARIENTHAL



Mit Freude selbstständig werden!

2026

Liebe Viertklässlerin, lieber Viertklässler,
liebe Eltern!

‚Mit Freude selbstständig werden' – dies ist das Motto unserer Schule. Wie wir arbeiten, wie wir die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg begleiten und wie wir ihnen helfen, ihre Potentiale und Talente zu entdecken und zu entfalten, davon vermitteln wir hier einen ersten Eindruck.

Wichtig ist uns, dass sich gerade unsere Jüngsten gut aufgehoben fühlen: Wir gehen freundlich miteinander um. Wir bringen unseren Schülerinnen und Schülern bei, einander in ihrer Unterschiedlichkeit zu akzeptieren. Wir legen großen Wert auf ein vertrauensvolles Miteinander von Schule und Elternhaus.

Fragen, die diese Broschüre offenlässt, besprechen wir beim Informationsabend im November bei einem individuellen Beratungsgespräch oder bei unserem Tag der offenen Tür im Januar. Auch unsere Homepage bietet einen lebendigen Einblick in unser Schulleben.

Ich freue mich, wenn ich Sie und euch demnächst am Gymnasium Marienthal begrüßen darf!

Ihr/euer Dietrich Schlüter
Schulleiter des Gymnasiums Marienthal

Lernen in Übereinstimmung mit dem Biorhythmus

Der Unterrichtsbeginn um 8.30 Uhr entspricht nach belegten Forschungen einer kindgerechten Rhythmisierung und gestattet deshalb ein entspannteres Lernen. In der einstündigen Mittagspause können sich die Kinder mit einem gesunden, frisch gekochten Essen aus unserer Produktionsküche, die mit dem Bio-Zertifikat ausgezeichnet worden ist, stärken.

Wie Ihre Kinder bei uns lernen

Für den erfolgreichen Besuch des Gymnasiums sind die Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch von besonderer Bedeutung. Deshalb leisten wir uns in Jahrgang 5 eine zusätzliche Deutschstunde, die speziell der Sprachförderung und der Rechtschreibung gewidmet ist. In Mathematik besetzen wir in Klasse 5 und 6 eine Mathematikstunde doppelt. So kann der Unterricht in leistungsdifferenzierten Kleingruppen durchgeführt werden. Die stärkeren Schüler werden hier besonders herausgefordert, die schwächeren Schüler erhalten zusätzliche Unterstützung.

Lernzeiten als Teil des Regelunterrichts

In den Lernzeiten üben die Kinder nach klaren Regeln für Klassenarbeiten, bearbeiten gemeinsam Aufgaben in der Gruppe oder erledigen Schulaufgaben. Eine Lehrkraft ist immer dabei und greift bei Bedarf unterstützend ein. So sind Kinder und Eltern zuhause von schulischen Aufgaben entlastet und das selbstständige Lernen wird systematisch eingeübt.

Ganztag

In der Schülerbücherei findet nach Unterrichtsschluss (meistens um 14:25 Uhr) bis 16:00 Uhr die Nachmittagsbetreuung statt. Um dieses Angebot nutzen zu können, ist eine Anmeldung nötig. Die Anmeldung erfolgt zu Beginn eines jeden Halbjahres und ist verbindlich. In der Schülerbücherei kann gelesen, gespielt (drinnen und draußen), sich erholt werden und es können Hausaufgaben gemacht werden.

Zudem werden verschiedene Ganztagskurse in der Mittagspause (z. B. Offene Halle, Betreute Spielzeit, Digitalsprechstunde) oder nach dem Unterricht (z.B. Schach, Forscherlabor u.a.) angeboten. Für die Ganztagskurse ist keine Anmeldung nötig. Die Kinder können zwei Termine zum Kennenlernen nutzen und entscheiden sich dann, ob sie regelmäßig teilnehmen möchten. Das gesamte Angebot ist kostenlos.

Unterstützung

Ein multiprofessionelles Beratungsteam, bestehend aus drei Sozialpädagog/-innen und zwei Beratungslehrerinnen unterstützt einzelne Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte und ihre Klassen bei der Lösung unterschiedlichster Problemlagen. Beratung wird verstanden als Hilfe zur Selbsthilfe.

Prefects/Schulmentoren

Die Prefects (Schulmentor/-innen) unterstützen als Paten vor allem die Fünftklässler/-innen. Sie sind als Ansprechpartner/-innen in den Pausen unterwegs, schlichten Streit und organisieren verschiedene Veranstaltungen für die Beobachtungsstufe.



Fremdsprachen

Neben Englisch als 1. Fremdsprache beginnt ab der 6. Klasse die 2. Fremdsprache. Hier können die Schülerinnen und Schüler aus vier Fremdsprachen wählen: Chinesisch, Französisch, Spanisch oder Latein.









Stunde / Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 - 08:30	Möglichkeit der Frühbetreuung				
08:30 - 09:15	Mathematik	Mathematik	Deutsch	Nawi	Geographie
09:15 - 10:00	Mathematik	Mathematik	Deutsch	Nawi	Lernzeit
10:00 - 10:25	Pause				
10:25 - 11:10	Sport	Englisch	Englisch	Deutsch	Sport
11:10 - 11:55	Sport	Englisch	Englisch	Klassenrat	Sport
11:55 - 12:55	Mittagspause: Spiele, bewegte Pause, Mathewerkstatt, Schülerbücherei				
12:55 - 13:40	Deutsch	Religion	Nawi	Kunst	Musik
13:40 - 14:25	Deutsch	Religion	Nawi	Kunst	Musik
14:35 - 16:05	Ganztagsangebote/Lernzeit/Fördern und Fordern				

Hier sehen Sie einen beispielhaften Stundenplan mit 30 Wochenstunden für Jahrgang 5. In Klasse 7-10 erhalten unsere Schülerinnen und Schüler derzeit 34 Unterrichtsstunden, die eine fundierte fachliche Vorbereitung auf die verschiedenen Profile der Oberstufe gewährleisten..

Pädagogische Standards durch Teamarbeit sichern

Bei uns arbeiten nicht nur die Schülerinnen und Schüler regelmäßig in Teams, sondern natürlich auch die Lehrerinnen und Lehrer. Zum „Team" gehören jeweils alle Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer eines Jahrgangs sowie das Beratungsteam. Die Teams treffen sich regelmäßig und bilden sich gemeinsam fort. So stellen wir sicher, dass die Klassen nach gemeinsamen Prinzipien geleitet werden und dass auch im Unterricht ähnlich vorgegangen wird.

Alle Klassen des Jahrgangs sind in Lernteams organisiert und in jedem Unterricht werden Bewegungsphasen, wann immer dies möglich ist, integriert.

Fest verankert im Schulprogramm sind Projekttage zur Mobbing- und Gewaltprävention, sowie die Berufsorientierung im Jahrgang 9 in den Marienthaler Thementagen (MTT) vor den Herbstferien.

Klassenrat

Unsere Schüler/-innen lernen von Anfang an, sich im Klassenrat mit Meinungsvielfalt auseinanderzusetzen. Dies stärkt nicht nur die Klassengemeinschaft, sondern ermöglicht es jedem Kind und Jugendlichen, sich konstruktiv an der Gestaltung des Miteinanders zu beteiligen. Der Klassenrat ist fest im Stundenplan der Klassen 5-8 verankert.

„Kurzer Draht" zwischen Elternhaus und Schule

Die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler wissen jederzeit Bescheid, was in der Schule ansteht. Der verbindliche Klassenarbeitsplan ist, ebenso wie der Vertretungsplan, online einsehbar. Termine werden langfristig geplant und zu Beginn eines jeden Halbjahrs bekanntgegeben. Gelegenheit zum persönlichen Kennenlernen bieten die Einschulungsfeier, der erste Elternabend nach etwa einer Woche und der Kennenlernnachmittag vor den Herbstferien. Hier kommen Sie bei Kaffee und Kuchen mit den Klassenlehrer/-innen, aber auch mit allen Fachlehrer/-innen Ihres Kindes ins Gespräch. Für den schnellen Austausch zwischen Elternhaus und Schule dienen der „MarienTimer", der Lernplaner Ihres Kindes, E-Mail und Telefon. Bei Bedarf vereinbaren wir individuelle Gesprächstermine.

sMARt-up – Das Begabtenförderprogramm am GymMar

Begabte Schülerinnen und Schüler werden am GymMar besonders gefördert. Jüngere Schülerinnen und Schüler können im Rahmen des Ganztages einmal in der Woche für 2 Stunden an einem Begabtenförderungskursus teilnehmen. Älteren Schülern ab der Klasse 8 bieten wir an, einmal im Monat für 4 Stunden am Begabtenförderungsprogramm **sMARt-up** teilzunehmen. Bei beiden Angeboten werden die Schülerinnen und Schüler durch speziell geschulte Lehrkräfte betreut. Sie treffen dort auf Gleichgesinnte und können eigenverantwortlich an selbst gewählten Projekten arbeiten. Das forschende Lernen sowie die Arbeit im Team stehen dabei im Vordergrund. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Ausstellung der Schulöffentlichkeit vorgestellt.

Forscherlabor – NATEX

Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10, die sich besonders für das naturwissenschaftlichen Arbeiten und Experimentieren interessieren, können nachmittags das Forscherlabor besuchen und werden an den NATEX-Wettbewerb herangeführt. Sie führen selbstständig Experimente durch und verfassen einen Forschungsbericht, den sie bei der Wettbewerbsjury einreichen.

Wir lieben Herausforderungen - Wettbewerbe am Gymnasium Marienthal

Jedes Jahr findet an den Hamburger Schulen eine Vielzahl an Wettbewerben statt, bei denen unsere Schülerinnen und Schüler sich mit anderen Schülern im Hamburger Raum oder deutschlandweit messen.

Neben der Teilnahme am NATEX-Wettbewerb bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, an klassenübergreifenden Wettbewerben wie „Diercke Wissen" oder „Jugend debattiert" teilzunehmen. Darüber hinaus unterstützen wir einzelne Schülerinnen und Schüler, die sich bei Wettbewerben u. a. in den Fachbereichen Sprachen, Gesellschaft und Naturwissenschaften engagieren. Auch die Sportlerinnen und Sportler bleiben nicht außen vor: Ob Hockey, Basketball, Schach, Fußball oder Triathlon, für alle ist etwas dabei.







Gemeinschaftsstärkende Sportaktivitäten

Zusätzlich zum Sportunterricht hat jeder Jahrgang einen reinen Sporttag im Schuljahr. Verschiedene Teamsportarten erfordern Durchhaltevermögen, Anstrengung und die Überwindung von Hindernissen. Das gemeinsame Meistern der Herausforderungen fördert das bessere Kennenlernen, das Selbstbewusstsein, den Zusammenhalt und das Gefühl der Zusammengehörigkeit in der Klasse und stärkt die Schulgemeinschaft.

ERASMUS+

Das ERASMUS+ Projekt bietet die Möglichkeit, andere Länder, Sprachen und Kulturen kennenzulernen und das Verständnis unter europäischen Jugendlichen bzw. Schulen zu fördern. Das abgeschlossene ERASMUS+ Projekt „Migration Analysis Project" unserer Schule wurde als eines der zwölf besten europäischen Schulprojekte mit deutscher Koordination ausgezeichnet. Aktuell führen wir mit Partnerschulen aus Italien, Frankreich und Litauen ein Projekt zum Thema „Künstliche Intelligenz" durch.

Event-AG

Unsere Event-AG (offiziell „Event Management Marienthal e.V.") ist eine Schülerfirma für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9-12, die zahlreiche Veranstaltungen an unserer Schule mit Speis und Trank versorgt.

Lernen mit digitalen Medien

Das Lernen mit digitalen Medien ist aus vielen Gründen nicht mehr aus unserem Unterricht wegzudenken, vor allem deshalb, weil digitale Medien die Selbstständigkeit beim Lernen, Präsentieren oder Kommunizieren fördern - eine gute Voraussetzung für das spätere Berufsleben. Die Orientierung in der digitalen Welt stellt eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung dar, die sich auf das Lehren und Lernen in der Schule in allen Fächern auswirkt. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen sich in der digitalen Welt reflektiert und sicher bewegen - das haben wir uns zur Aufgabe gemacht.

Wir werden diesem hohen Anspruch dadurch gerecht, dass seit einigen Jahren nahezu alle Klassen- und Fachräume mit C-Touch-Geräten ausgestattet sind. Unsere Schülerinnen und Schüler können über ein eigenes WLAN-Netz mit ihren eigenen bzw. den schuleigenen mobilen Endgeräten das Internet für den Unterricht im ganzen Schulgebäude nutzen.

Mit der schulinternen Lernplattform Schuldock gewährleisten wir, dass alle Schülerinnen und Schüler regelmäßig im Kontakt mit ihren Lehrerinnen und Lehrern stehen können, ebenso wie die Eltern. In vielen Fächern nutzen wir regelhaft Übungsplattformen wie Quizlet oder Antolin, um das individuelle Lernen unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Wir unterstützen das Lernen und Lehren mit digitalen Medien durch die Bereitstellung von mobilen Endgeräten (Laptops und iPads) für den Unterricht in allen Jahrgängen.

Eigene Endgeräte werden in Jahrgang 5 und 7 grundsätzlich nicht eingesetzt. In diesen Jahrgängen werden die Smartphones tagsüber eingesammelt, sodass die Schülerinnen und Schüler von den Handys nicht abgelenkt werden und die Pausen analog untereinander verbringen.

Medienscouts

Seit dem Schuljahr 2021/22 werden Schüler/-innen aus Jahrgang 8 zu Medienscouts ausgebildet. Medienscouts führen Workshops mit Klassen der Beobachtungsstufe durch, in denen die Kinder den sicheren Umgang mit digitalen Medien erlernen.

Wir leben und lieben die kulturelle Vielfalt

Theater, Kunst, Fotografie, Musik, Tanz und Literatur gehören für uns zu einer ganzheitlichen Bildung dazu. Im (schulübergreifenden) Unterricht und in den AGs im Rahmen des Ganztagsangebotes werden kreative Ergebnisse erzielt. Diese werden an Theaterabenden, in Ausstellungen, an Musikabenden und an Großveranstaltungen, z. B. auf dem Sommerfest und am Kulturabend von den Schüler/-innen und Kolleg/-innen präsentiert. Die Aula und der Theaterraum sind mit professioneller Ton- und Lichttechnik ausgestattet. Es gibt zwei große Musikräume, in denen vielfältig musiziert wird. Neben den drei Kunsträumen gibt es eine Werkstatt, ein DigiLab und einen Tonraum inkl. Ofen. Ebenso lässt die große Schülerbücherei und das READ and CHILL Programm die Herzen der Bücherfans höherschlagen. Vernissagen, Kurzfilme, Mini-Serien, Online-Konzerte und Lesungen haben wir auf unserer **Homepage,** unserem **YouTube Kanal,** bei **Instagram** und **facebook** veröffentlicht.

Schauen Sie doch mal vorbei und stöbern Sie auf unseren Seiten!

www.gymnasium-marienthal.de
www.instagram.com/gymnasiummarienthal/
www.facebook.com/Gymnasium-Marienthal-144041698968862/
https://www.youtube.com/channel/UC8ulV3fSWbqWw4OT-nX8f7A





